

STUDIENGANG "INTERNATIONALE KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENFORSCHUNG" MODULBESCHREIBUNG

Details zum Modul					
LV-Nummer		Studienjahr		Studiensemester	
ICMR109		2023-2024		1	
Bezeichnung		VL	UE	LU	ECTS
Gegenwärtige Perspektiven der Medienrezeptions- und Wirkungsforschung		1	0	0	5
Sprache	Englisch				
Studium	Master	x	Doktor		
Studiengang	Internationale Kommunikations- und Medienforschung				
Lehr- und Lernformen	Präsenzlehre (60%) / Fernlehre (40%)				
Modultyp	Pflichtfach	x	Wahlfach		
Lernziele	Kenntnisse und Fähigkeiten auf dem Gebiet der Rezeptions- und Wirkungsforschung in einem internationalen und digitalisierten Kontext sind eine Notwendigkeit für eine berufliche Karriere in der Kommunikationswissenschaft oder in den Wirtschaftswissenschaften. Zukünftige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler müssen gesellschaftliche Entwicklungen, die sich aus der Mediennutzung ergeben, mit Hilfe eines ausgearbeiteten theoretischen Rahmens nachvollziehen können und so zu einem wissenschaftlichen Verständnis der Medienlandschaft beitragen.				
Lerninhalte	Im Mittelpunkt des Seminars stehen aktuelle Entwicklungen im Kontext der digitalen Medienrezeptions- und -wirkungsforschung mit einem Schwerpunkt auf Social Media. Themen sind u.a. Motive der Social-Media-Nutzung, Social Media und Regulierung der Privatsphäre, Selbstdarstellung in Social Media sowie Social Media und Wohlbefinden. Alle Themen greifen aktuelle Entwicklungen in der Social-Media-Forschung auf, die für den Alltag und das soziale Leben der heutigen Social-Media-Nutzer von hoher Relevanz sind. Das Seminar vermittelt auf der Basis von Literaturarbeit Theorien und Methoden der (digitalen) Medienrezeptions- und Wirkungsforschung. Diese werden in verschiedenen Formen wie Diskussionen, Präsentationen, Literaturrecherchen und kreativen Aufgabenstellungen diskutiert, reflektiert und angewendet.				
Teilnahmevoraussetzungen	Diese Lehrveranstaltung setzt ein Grundverständnis im Bereich der Medienrezeptions- und Wirkungsforschung voraus. Grundkenntnisse in empirischen Methoden sind hilfreich.				
Koordinator(in)	–				
Dozent(in)	Dr. Arne Freya Zillich				
Assistent(in)	–				
Praktikumsstatus	–				

STUDIENGANG "INTERNATIONALE KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENFORSCHUNG"
MODULBESCHREIBUNG

Fachliteratur	
Bücher / Skripte	Swales & Feak, Academic Writing for Graduate Students: Essential Tasks and Skills (3rd Edition), University of Michigan Press
Weitere Literaturquellen	–
Lernmaterialien	
Dokumente	
Hausaufgaben	–
Prüfungen	–
Zusammensetzung des Moduls	

Sozialwissenschaften		100%
Naturwissenschaften		%
Ingenieurwissenschaften		%
Fachkenntnis		%

Bewertungssystem		
Aktivität	Anzahl	Gewichtung in der Endnote (%)
Zwischenprüfung		
Quiz		
Hausaufgaben	9	0
Anwesenheit	14	0
Übung	1	20
Projekte	1	20
Abschlussprüfung	1	60
	Summe	100

ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand			
Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	14	2	28
Selbststudium	14	1	14
Hausaufgaben	9	2	18

STUDIENGANG "INTERNATIONALE KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENFORSCHUNG"
MODULBESCHREIBUNG

Präsentation / Seminarvorbereitung			
Zwischenprüfung			
Übung	1	10	10
Labor			
Projekte	1	30	30
Abschlussprüfung	1	50	
Summe Arbeitsaufwand			150
ECTS Punkte (Gesamtaufwand /30)			5
Lernergebnisse			
1	Die Studierenden lernen, aktuelle Ansätze und Theorien der Medienrezeptions- und Medienwirkungsforschung zu beschreiben, zu erklären, zu bewerten und zu vergleichen.		
2	Die Studierenden lernen, zentrale theoretische Annahmen, angewandte Methoden und wichtige Befunde aus wissenschaftlichen Publikationen zu identifizieren, zu paraphrasieren und einzuordnen.		
3	Die Studierenden lernen, den aktuellen Forschungsstand systematisch zu strukturieren, zu analysieren und Forschungslücken abzuleiten. Sie lernen, die Anwendbarkeit verschiedener Ansätze für wissenschaftliche und praktische Zwecke zu beurteilen.		
4	Die Studierenden lernen, Theorien und empirische Forschungsergebnisse anzuwenden, um aktuelle Probleme der Medien- und Kommunikationspraxis zu identifizieren und Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln.		
Wöchentliche Themenverteilung			
1	Einführung in die Veranstaltung		
2	Motive für die Nutzung sozialer Medien		
3	Motive für die Nutzung sozialer Medien		
4	Regulierung des Datenschutzes in sozialen Medien		
5	Regulierung der Privatsphäre in sozialen Medien		
6	Selbstdarstellung in Sozialen Medien		
7	Selbstdarstellung in den Sozialen Medien		
8	Soziale Medien und Wohlbefinden		

**STUDIENGANG "INTERNATIONALE KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENFORSCHUNG"
MODULBESCHREIBUNG**

9	Soziale Medien und Wohlbefinden
10	Wie erstellt man eine systematische Literaturübersicht?
11	Wie führt man eine systematische Literaturrecherche durch?
12	Planung einer Social-Media-Kampagne
13	Planung einer Social-Media-Kampagne
14	Abschließende Sitzung: Informationen über die Hausarbeit und die Bewertung des Kurses

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6
1	5	1	5	4	5	4
2	5	2	5	4	5	4
3	5	1	5	4	5	5
4	4	2	3	3	4	4

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/progProfile.aspx?lang=en&curSunit=6028>

Erstellt von: Wi. Mi. H. Zeynep Gürbener Şahin

Datum der Aktualisierung: 26.09.2023

Program Objectives

P1	Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über fundierte theoretische und methodische Kenntnisse in der Kommunikations- und Medienwissenschaft.
P2	Der Masterstudiengang befähigt die Absolventinnen und Absolventen zur selbständigen Planung, Durchführung, Auswertung und Berichterstattung qualitativer und quantitativer empirischer Forschung im Bereich der Kommunikations- und Medienwissenschaft.
P3	Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, die erworbenen kommunikations- und medienwissenschaftlichen Grundbegriffe, Theorien und Methoden erfolgreich anzuwenden, um gesellschaftlich relevante Forschungsfragen zu formulieren und zu bearbeiten sowie mediale Kommunikationsprozesse kritisch zu analysieren.
P4	Der Master-Studiengang befähigt die Absolventinnen und Absolventen zur Bearbeitung von Problemstellungen im Rahmen ihres Faches, auch interdisziplinär, auf einem international kompatiblen Niveau.
P5	Die Absolventen sind in der Lage, internationale und interkulturelle Aspekte der Medienkommunikation sowie aktuelle Trends in der Kommunikations- und Medienforschung zu verstehen und zu reflektieren.

**STUDIENGANG "INTERNATIONALE KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENFORSCHUNG"
MODULBESCHREIBUNG**

P6	Der Masterstudiengang qualifiziert die Absolventen für wissenschaftliches Arbeiten und anwendungsorientierte Forschung. The Master's program qualifies graduates for academic work and application-oriented research.
-----------	---